Wir bieten mit unseren über 18 Jahren Erfahrung E-Commerce-Lösungen, Online- und Social Media-Marketing, Design, Websites und Apps an.

**Philipp Pfaller** CEO Limesoda

Die hybriden Messen

Selbiges betrifft den Messebereich. Wer vor Corona auf Kontaktanbahnung bei Publikumsoder B2B-Events angewiesen war, hatte letztes Jahr ein Problem. Digitale Lösungen können viel lösen; vermutlich wird künftig eine Hybridvariante bleiben, die das Beste beider Welten vereint.

spielsweise, dass Provisions-

modelle umgestellt werden. Das Vertriebsteam soll ja mit-

einander, nicht gegeneinander

arbeiten", meint Pfaller. Pfeiffer ergänzt, dass das Unternehmen sich generell so aufstellen müs-

se, den Mitarbeitern auch Zeit

und Vertrauen dafür zu schenken, denn "es werden nicht mehr alle zu hundert Prozent aus dem

Homeoffice zurückkommen".

"Eine barrierefreie Website ist wichtig, aber wir haben beispielsweise anhand der Berufsinformationsmesse zusätzlich einen 3D-Stand für das Arbeitsmarktservice gemacht", erklärt Pfaller, "da kann ich hineingehen und in dieser trotzdem einfach gehaltenen Welt mit Beratern chatten, einen Test machen und so weiter. Virtuelle Messestände sind ein Trend - auch außerhalb

der eigentlichen Messezeit." Ganz einfach sei das nicht, denn es müssten erst einmal genug Menschen auf das Angebot aufmerksam werden. Sinn mache es auch, nicht in althergebrachten Mustern zu denken; etwa, dass eine Messe von Freitag 10 Uhr bis Sonntag 20 Uhr stattfindet. Das entspräche nicht dem Nutzungserhalten der meisten Userinnen und User.

Virtuelle Messestände können lange abrufbar bleiben: "Damit kann ich die Breite erhöhen und das Publikum sowohl über die räumliche Distanz als auch asynchron im Sinne der Zeit erreichen." So wie im Grunde vieles in der modernen Arbeitswelt. Mag sein, dass das alles noch ein bisschen dauert. Mit der Unterstützung einer Digitalagentur wie Limesoda ist das aber einfacher.



Früher war es der Proberaum, heute ist es der Besprechungsraum der Agentur.





**Mein Guide**